

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41565
		DK5 DK5-GK	7026 7028
		DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	24 31
Bearbeitung	MMH	Kartierung	05.09.1998
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	34749,099
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 2.3 Röhrichte **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad		
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Der Biotop ist in seiner Ausdehnung und seinem Zustand seit der Kartierung von 1981 weitgehend erhalten geblieben. Daher wurden die Daten der vorangegangenen Kartierung überwiegend übernommen und aktualisiert.

Es handelt sich um einen ca. 100m breiten Vorlandstreifen im Bereich des Südufers der Norderelbe. Die Fläche ist überwiegend mit dichtem, hochwüchsigem Schilfröhricht bestanden. Hinzu kommen kleinere Anteile von spontanem Weidengebüsch, einige ältere hohe Weiden, Hochstaudenflur und ruderaler Feuchtvegetation.

Der naturnahe Biotop unterliegt keiner Nutzung - mit Ausnahme einer kleinen Fläche nahe der Einbuchtung bei der Steckmeistereier. Hier findet eine Erholungsnutzung statt und die Fläche ist mit verschiedenen Gräsern und einigen Weiden bestanden. Der insgesamt naturnahe Biotop ist, insbesondere mit den angrenzenden Vorlandstreifen der benachbarten Grundkarten, ein besonders wertvoller Biotop der der Gewässerdynamik der Elbe unterliegt. Das Vorland sollte grundsätzlich von jeder Nutzung ausgenommen werden und durch die natürliche Dynamik der Elbe geprägt werden.

Der Charakter der schmalen Vorlandes am Nordufer der Norderelbe weicht von dem oben beschriebenen ab. Hier befindet sich ein schmaler, gepflanzter Gehölzstreifen aus ca 30m hohen Pappeln an einer Steinschüttung. Daneben wachsen vereinzelt Weiden, Holunder u.a. Gehölze. Bemerkenswert sind die ausgeprägten Bestände der Wibelschmiele im Überflutungsbereich der Elbe. Da das Vordeichland am Nordufer der Norderelbe jedoch nur einen sehr geringen Flächenanteil besitzt, wurde es nicht als gesonderter Biotop aufgenommen sondern als Biotoptyp geführt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	0 %
2	FWZ	Sonstige naturnahe Flächen im Wasserwechselbereich der tidebeeinflussten Flussunterläufe (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			80 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			10 %
2	NU	Feuchte Staudensäume (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			10 %
2	HF	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstigen Feuchtstandorte (2000)		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41565
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	24 31
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34749,099
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Moorwerder Hauptdeich, Höhe Bauernstegel, Süd- und Nordufer der Norderelbe		
Nachbarnutzung/en	Elbe, Deich		
Rechtswert (X)	570068	Hochwert (Y)	5926168
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wilhelmsburg (135)	Gemarkung	Moorwerder (145)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: < 1%], LSG Wilhelmsburger Elbinsel [HH-2050 / Anteil: 11%], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [HH-101 / Anteil: 89%]		
FFH-GEBIET	Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 89%]		
Wasserschutzgebiet			

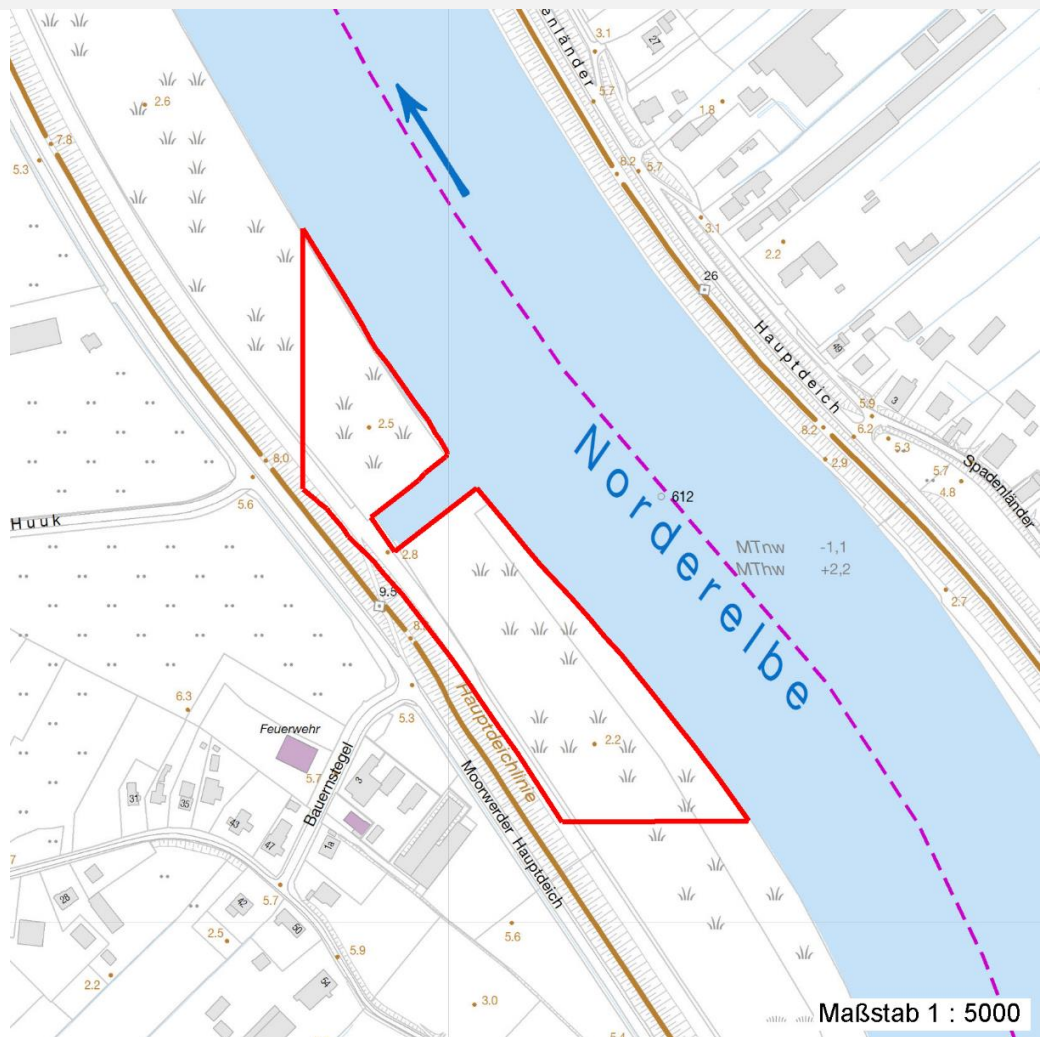
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41565
		DK5 DK5-GK	7026 7028
		DK5 - Name	Spadenland
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	24 31
Bearbeitung	MMH	Kartierung	05.09.1998
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	34749,099
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
41565	71005	6826	1745	03.08.2004	N	7028	1001
41565	87954	7026	2	05.10.2010	N	7026	80

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
46313	0	7026_24_050998_1.JPG	NW

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Strukturvielfalt

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41565
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	24 31
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34749,099
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
	Uferbegleitende Gehölze
	Ufervegetation
	Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e)
	Naturnahes Vordeichland an der Elbe
zoologisch bedeutsame Strukturen	Röhricht
	Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4
Schutzvorschlag	LSG - Landschaftsschutzgebiet

Foto

Fotodatei	7026_24_050998_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	Elbvorland - Nordufer, Biotop 31, 7028, 31a, 31 b	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung	NW	Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstige naturnahe Flächen im Wasserwechselbereich der tidebeeinflussten Flussunterläufe (2000)	Biotoptyp	FWZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41565
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	24 31
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34749,099
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
Strauchschicht	10 %
1. Krautschicht	85 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	sehr naß	8,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6
	Reaktion	neutral	7,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	X		-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-														
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	I		-										3	3			
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	X		-														
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	X		-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-														
Mentha x verticillata (Quirl-Minze)	7	X		-										1				
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	X		-											V			
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	X		-														
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	X		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-														
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	I		-														
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	X		-														
Salix spec. (Weide)	7	I		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	X		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	41565	
			DK5 DK5-GK	7026	7028
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Spadenland	
Bearbeitung	MMH	Kopie	Biotop-Nr. alt	24	31
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	05.09.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	34749,099	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1	1
Anzahl Arten														18			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Schilf-Röhricht (2000)	Biotoptyp	NRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Luft	keine Besonderheiten

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	sehr naß	8,5
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,5
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempindlich	2
Zeigerwerte	Futterwert		
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Bidens tripartita (Dreiteiliger Zweizahn)	7	X		-									V				
Populus nigra (Schwarz-Pappel)	7	X		-									2	3	3		
Salix spec. (Weide)	7	X		-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	41565	
			DK5 DK5-GK	7026	7028
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Spadenland	
Bearbeitung	MMH	Kopie	Biotop-Nr. alt	24	31
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	05.09.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	34749,099	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten														2	1		1
Anzahl Arten														5			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Feuchte Staudensäume (2000)	Biotoptyp	NU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Luft	keine Besonderheiten

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	X		-													
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	X		-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	X		-													
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	X		-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-													
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	41565
		DK5 DK5-GK	7026 7028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Spadenland
Bearbeitung	MMH	Biotop-Nr. alt	24 31
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	34749,099
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	X		-														
Senecio erucifolius (Raukenblättriges Greiskraut)	7	X		-														3
Symphyotrichum lanceolatum (Lanzettblättrige Aster)	7	X		-														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													12					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	4
Biotoptyp	Weidengebüsch der Auen, Ufer und sonstigen Feuchtstandorte (2000)	Biotoptyp	HF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Luft	keine Besonderheiten

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,5
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,6
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	41565	
			DK5 DK5-GK	7026	7028
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Spadenland	
Bearbeitung	MMH	Kopie	Biotop-Nr. alt	24	31
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	05.09.1998	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	34749,099	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-													
Bidens tripartita (Dreiteiliger Zweizahn)	7	X		-										V			
Lepidium ruderales (Schutt-Kresse)	7	X		-													
Persicaria lapathifolia (Ampfer-Knöterich)	7	X		-													
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	X		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	X		-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten														1			
Anzahl Arten														9			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland